

## Curriculum Vitae

## Dr. Niklaus Kuster



Familienname:	Kuster
Taufname:	Wilfried
Ordensname:	Niklaus
Bürgerort:	Eschenbach SG
Geburtsdatum:	21. Mai 1962
Diözese:	St. Gallen
Orden:	Schweizer Kapuzinerprovinz
Ordenseintritt:	einfache Profess 3. Okt. 1986; ewige Profess 10. Mai 1992
Priesterweihe:	-
Kirchliche Ämter:	Regionalrat der Kapuziner (1998-2007) Provinzvikar der Kapuziner (2007-2010)

Br. Niklaus Kuster ist 1962 geboren und in Eschenbach SG mit vier Geschwistern aufgewachsen. Der Matura in Appenzell, Heimat seiner Mutter, folgten Geschichtsstudien in Fribourg und 1984 der Eintritt ins Postulat der Schweizer Kapuzinerprovinz. Vielfältige Lehr- und Wanderjahre führten ihn vom Kloster Schwyz über die Gemeinschaften von Solothurn (Noviziat), Luzern und Fribourg (Theologiestudium, Lizenziat) in Zürichs Gassenarbeit mit Ernst Sieber und ins Meditationskloster Arth. 1992 sandte ihn die Gemeinschaft nach Assisi und Rom, wo vier Studienjahre an der spezialisierten Universität Antonianum in Spiritualität und franziskanischer Geschichte folgten. 1996 mit dem Doktorat wieder in der Schweiz zurückgekehrt, wirkt Br. Niklaus seither als wandernder Bildungsarbeiter, zunächst von Altdorf, dann von Schwyz aus. Seit 2004 ist das Citykloster Olten sein „Basislager“. Er arbeitet mit einem Team für die franziskanischen Kreise der ganzen Schweiz, begleitet Reisen „mit Tiefe und Weite“, gestaltet Kurse, schreibt Bücher, bleibt auch wissenschaftlich tätig und nimmt Lehraufträge an den Universitäten Luzern und Fribourg, den theologischen Ordenshochschulen von Münster (PTH) und Madrid (ESEF), der École Franciscaine de Paris (EFP) und im Trimestre Franciscain der Francophonie in St-Maurice wahr.

## Studiengang

---

Mittelschule:	1977-1982	Gymnasium und Kantonsschule Appenzell, Schweiz Matura Typus B (humanistisch mit Latein und Englisch)
Hochschulen:	1982-1984	Universität Fribourg, Fakultät Phil I Grundstudium der Geschichte und lateinischen Philologie
	1986-1991	Universität Fribourg und Theologische Fakultät Luzern Studium der Theologie Lizentiat mit einer Arbeit in Kirchengeschichte, 1991

1992-1994	Franziskanische Universität Antonianum, Rom Spezialstudium der Spiritualität Lizentiat mit einer spiritualitätsgeschichtlichen Arbeit über San Damiano in Assisi (Hohes Mittelalter), 1994
1994-1996	Franziskanische Universität Antonianum, Rom Doktoratszyklus und Dissertation in Spiritualitätsgeschichte mit einer Arbeit über einen Pionier der Sozialen Frage (19./20. Jahrhundert), "summa cum laude" 1997. Die Doktorarbeit erscheint 1998 in vollem Umfang  Niklaus KUSTER, <i>Rufin Steimer (1866-1928). Leben und Spiritualität eines sozialen Kapuziners im Schweizer Katholizismus</i> , Bern - Berlin - Frankfurt - New York - Paris - Wien 1998.

## Lehrtätigkeit

---

Studienjahr 1995/96:	Gastvorlesungen an der franziskanischen <a href="#">Universität Antonianum</a> , Rom
seit Sommersemester 1998:	Lehrauftrag für Kirchengeschichte am Religionspädagogischen Institut der staatlichen <a href="#">Universität Luzern</a> , Schweiz
seit Wintersemester 1998/99:	Lehrauftrag für Spiritualitätsgeschichte der Antike und des Mittelalters an der staatlich anerkannten Philosophisch-Theologischen <a href="#">Ordenshochschule Münster</a> in Westfalen; seit 2009 Dozent an der PTH für Spiritualitätsgeschichte.
2002-2009:	Lehrauftrag für franziskanische Theologie und Spiritualität an der <a href="#">Ordenshochschule Laurentianum in Venedig</a> (Zweig der päpstlichen Universität Antonianum in Rom).
seit Herbst 2004:	Lehrauftrag für franziskanische Geschichte im <i>trimestre franciscain</i> der globalen Francophonie in Saint-Maurice (Schweiz)
seit Wintersemester 2005:	Lehrauftrag für franziskanisch-klarianische Spiritualität an der <a href="#">Escuela Superior de Estudios Franciscanos in Madrid</a> .
seit Sommersemester 2008:	Lehrauftrag für Kirchengeschichte am <a href="#">Studiengang Theologie STh</a> der Deutschschweizer Diözesen in Zürich und Luzern.
seit Wintersemester 2008/09:	Gastvorlesungen zur Spiritualitätsgeschichte an der theologischen Fakultät der <a href="#">Universität Fribourg</a> .

## Forschungsschwerpunkte

---

- ◆ Spiritualitätsgeschichte
- ◆ Orden und Gemeinschaften
- ◆ Franziskanische Geschichte
- ◆ Franziskanische Spiritualität
- ◆ Klarianische Spiritualität
- ◆ Schweizer Kirchengeschichte
- ◆ Kirchen und soziale Frage
- ◆ Papst Franziskus

seit 2010: wissenschaftlicher Beirat der Fachzeitschrift „[Wissenschaft und Weisheit](#)“, hg. von der Fachstelle Franziskanische Forschung, Münster in Westfalen.

seit 2012: wissenschaftlicher Beirat der Fachzeitschrift „[Estudios Franciscanos](#)“, publicación periódica de Ciencias Eclesiásticas de las Provincias Capuchinas de España y América latina, Madrid.

seit 2014: wissenschaftlicher Beirat der Fachzeitschrift „[Collectanea Franciscana](#)“, hg. vom Istituto storico dei Kapuzinerordens, Rom.